

Entschuldigt:

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Werner Böllinger	SPD
Frau Polina Frebel	SPD
Herr Axel Kaske	SPD
Herr Franz Philippi	SPD
Herr Michael Zimmermann	SPD
Herr Bürgermeister Hans-Werner Bartsch	CDU
Herr Andreas Köhler	CDU
Frau Yvonne Gebauer	FDP
Frau Christtraut Kirchmeyer	FDP
Herr Bürgermeister Manfred Wolf	FDP

Seniorenvertreterin

Frau Ingeborg Blickhäuser

Der Vorsitzende, Herr Bezirksbürgermeister Fuchs, eröffnet die 5. Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim in der Wahlperiode 2009/2014 und begrüßt alle Anwesenden.

Als Stimmzähler werden Herr Stahl, Herr Schneider und Frau Wagner benannt.

Die verfristet eingegangenen Vorlagen 13.1.2 und 13.1.3 werden in die Tagesordnung aufgenommen.

A Einführung und Verpflichtung eines neuen Mitglieds der Bezirksvertretung

Herr Thomas Kosch wird von Herrn Bezirksbürgermeister Fuchs als Bezirksvertreter verpflichtet.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6 Annahme von Schenkungen

7. Anfragen

7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

7.1.1 Stellenbeschreibung Schulhausmeister
0512/2010
*Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis90/DieGrünen vom
18.01.2010*

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 Anfrage der CDU-Fraktion
Zukunft der Stegerwaldsiedlung
AN/0325/2010

7.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion
Verkerssicherheit Sigwinstr
AN/0334/2010

7.2.3 Anfrage der CDU-Fraktion
Naherholungsgebiet am Gut Mielenforst in Gefahr?
AN/0324/2010

7.2.4 Anfrage der FDP-Fraktion
Diepeschrather Str.
AN/0410/2010

7.2.5 Anfrage der Fraktion Bündnis90/DieGrünen
Integrative Kindertagesstätte Dellbrücker Mauspfad
AN/0411/2010

7.2.6 Anfrage der CDU-Fraktion
Sicherheitslage im Stadtteil Buchforst
AN/0421/2010

8. Anträge

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 8.1.1 Antrag der CDU-Fraktion
Verkehrsflussanalyse für den Stadtteil Köln-Dellbrück
AN/0328/2010
- 8.1.2 Antrag der SPD-Fraktion
Entfernung von Findlingen
AN/0335/2010
- 8.1.3 Antrag der SPD-Fraktion
Erhöhung des Bürgersteigs an der Haltestelle "Am Eddaweg"
AN/0333/2010
- 8.1.4 Antrag der Fraktion Bündnis90/DieGrünen
Zusatzschild Präses-Richter-Platz
AN/0336/2010
- 8.1.5 Antrag der Fraktion Bündnis90/DieGrünen
Fußgängerampeln mit Anforderungen
AN/0337/2010

8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 8.2.1 Antrag der CDU-Fraktion
Einführung sportmotorischer Tests an Grundschulen!
AN/0327/2010
- 8.2.2 Antrag der CDU-Fraktion
Porto sparen!
AN/0326/2010

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 9.1.1 Bürgerhaushalt 2010 - Beteiligung der Bezirksvertretungen am Beratungsverfahren
Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
0520/2010

- 9.1.2 Geruchsbelästigung durch Ginkgo-Bäume
0330/2010
- 9.1.3 Vergabe bezirksdienlicher Mittel nach § 37 Abs. 3 GO für das Hj. 2010
0764/2010
- 9.1.4 Vergabe von Kulturmitteln für das Hj. 2010
0769/2010
- 9.1.5 Aufstellung einer Erinnerungstafel "Zwangsarbeiterlager Köln-Mülheim"
0772/2010
- 9.1.6 Prioritätenliste über Tempo 30-Zonen im Stadtbezirk Mülheim
0469/2010

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 9.2.1 Beschluss über die Einleitung betreffend die Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 74480/04
Arbeitstitel: Oberiddelsfeld in Köln-Holweide, 2. Änderung
5139/2009
- 9.2.2 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
"Südlich Arnsberger Straße" in Köln-Buchheim
4019/2009
- 9.2.3 Planungsaufnahme zur Errichtung einer 6-gruppigen integrativen Kindertageseinrichtung am Dellbrücker Mauspfad 125 - 127, 51069 Köln (Dellbrück)
0166/2010
- 9.2.4 Beschluss über die Offenlage betreffend die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 73479/07
Arbeitstitel: 2. Änderung In den Wichheimer Wiesen in Köln-Holweide
0232/2010
- 9.2.5 Planfeststellungsverfahren nach dem Bundesfernstraßengesetz (FStrG);
hier: Stellungnahme zu dem 8-streifigen Ausbau der Bundesautobahn A 3 zwischen der Anschlussstelle Leverkusen und der Anschlussstelle Köln-Mülheim
0304/2010
- 9.2.6 Festlegung des Stadtumbaugebietes 'Regionale 2010' gemäß § 171b Baugesetzbuch (BauGB)
4112/2009

9.2.7 MÜLHEIM 2020
Integriertes Handlungskonzept für Köln-Mülheim, -Buchforst und -Buchheim
hier: Wahl weiterer Mitglieder des Veedelsbeirates
0595/2010

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim

10.2.2 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2008
5301/2009

10.2.3 Zebrastreifen und Fußgängerampel auf der Paffrather Straße in Dellbrück
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim vom
14.12.2009, TOP 8.1.5
5406/2009

10.2.4 Hundekottütenverteilkonzept
0708/2010

10.2.5 "Aktiv für Demokratie - gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und
Rassismus"
0428/2010

10.2.6 Broschüre "Lebenswerte Veedel - Bürger- und Sozialraumorientierung in
Köln - Gute Beispiele aus der Praxis"
0816/2010

10.2.7 WWF Earth Hour 2010 in Köln
0906/2010

10.2.8 MÜLHEIM 2020 - Bericht über die Bürgerinformation am 22.02.2010 und In-
formationen zum weiteren Vorgehen zur Umsetzung des integrierten Hand-
lungskonzeptes
0979/2010

10.3 Bemerkungen zur Niederschrift

II. Nichtöffentlicher Teil

11 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

12 Anträge

13 Verwaltungsvorlagen

13.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

13.1.1 Grundschule Am Feldrain 10, Köln-Flittard
0703/2010

13.1.2 Grundschule Am Feldrain 10, Köln-Flittard
0763/2010

13.1.3 Grundschule Am Feldrain 10, Köln-Flittard
0710/2010

13.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

14 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

I. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen**
 - 7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
 - 7.1.1 Stellenbeschreibung Schulhausmeister
0512/2010**

Die Beantwortung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

- 7.2 Neue Anfragen**
 - 7.2.1 Anfrage der CDU-Fraktion
Zukunft der Stegerwaldsiedlung
AN/0325/2010**

Eine Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

- 7.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion
Verkerssicherheit Sigwinstr
AN/0334/2010**

Eine Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**7.2.3 Anfrage der CDU-Fraktion
Naherholungsgebiet am Gut Mielenforst in Gefahr?
AN/0324/2010**

Eine Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**7.2.4 Anfrage der FDP-Fraktion
Diepeschrather Str.
AN/0410/2010**

Die Beantwortung erfolgt durch Herrn Wrobel. Die Anfrage ist erledigt.

**7.2.5 Anfrage der Fraktion Bündnis90/DieGrünen
Integrative Kindertagesstätte Dellbrücker Mauspfad
AN/0411/2010**

Eine Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**7.2.6 Anfrage der CDU-Fraktion
Sicherheitslage im Stadtteil Buchforst
AN/0421/2010**

Eine Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs gibt bekannt, dass sicherheitsrelevante Themen künftig im Rahmen regelmäßiger interfraktioneller Gespräche mit der Polizei erfolgen sollen. Hierzu hat es bereits erste Gespräche mit dem Leiter der Polizeiinspektion Nordost gegeben.

8 Anträge

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**8.1.1 Antrag der CDU-Fraktion
Verkehrsflussanalyse für den Stadtteil Köln-Dellbrück
AN/0328/2010**

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung, die Verkehrsflüsse im Stadtbezirk Mülheim zu analysieren. Besondere Berücksichtigung sollen herbei finden

- a) der LKW- und PKW-Verkehr von Bergisch Gladbach durch Dellbrück Richtung Innenstadt bzw. Autobahn einerseits auf der Bergisch Gladbacher Straße und andererseits auf der Gierather Straße, dem Penningsfelder Weg und dem Bensberger Marktweg
- b) die Umgehungswege für die Bergisch Gladbacher Straße

c) die Verkehrssituation auf und um die Dellbrücker Hauptstraße
Ferner wird die Verwaltung beauftragt, Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten, die einerseits den Fluss des Individualverkehrs gewährleisten und andererseits diesen mit der Beruhigung von Wohnquartieren in Einklang bringen.
Außerdem bittet die Bezirksvertretung die Verwaltung, ihr aktuell zu berichten, wie weit die Planungen für einen direkten Autobahnanschluss in Bergisch Gladbach fortgeschritten sind.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.2 Antrag der SPD-Fraktion
Entfernung von Findlingen
AN/0335/2010**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim bittet die Verwaltung dafür zu sorgen, dass die Findlinge von den ehem. Parkplätzen im Bereich der Metzgerei Fuchs, der Fischerklause und auf der gegenüber liegenden Straßenseite entfernt werden und als Parkplätze wieder zur Verfügung gestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.3 Antrag der SPD-Fraktion
Erhöhung des Bürgersteigs an der Haltestelle "Am Eddaweg"
AN/0333/2010**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten die Möglichkeiten der Erhöhung des Bürgersteiges der Haltestelle „Am Eddaweg“ zur prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.4 Antrag der Fraktion Bündnis90/DieGrünen
Zusatzschild Präses-Richter-Platz
AN/0336/2010**

Herr Wrobel erläutert, dass das Hinweisschild privat über eine Beschilderungsfirma beschafft werden muss und danach vom städtischen Bauhof angebracht werden kann.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung ein Zusatzschild an dem Präses-Richter-Platz anzubringen.

Die Verwaltung wird gebeten folgenden Text für das Zusatzschild als Vorschlag zu nutzen: Heinrich Richter ist 1945 als politischer Häftling in einem Außenlager des KZ Buchenwald ums Leben gebracht worden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

(Anmerkung: Die Fraktion Bündnis90/DieGrünen kündigt an, das Schild zu spenden)

**8.1.5 Antrag der Fraktion Bündnis90/DieGrünen
Fußgängerampeln mit Anforderungen
AN/0337/2010****Geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung, die 72 Anforderungsampeln für Fußgänger an Kreuzungen tagsüber den normalen Ampelphasen so anzupassen, dass die Belange der Fußgänger besser berücksichtigt werden können.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen gegen die FDP.

**8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemein-
deordnung des Landes Nordrhein-Westfalen****8.2.1 Antrag der CDU-Fraktion
Einführung sportmotorischer Tests an Grundschulen!
AN/0327/2010**

Grundsätzlich wird die Intention des Antrags begrüßt, aber aufgrund der fehlenden Zuständigkeit lediglich als Anregung an die Schulaufsichtsbehörde gegeben.

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim regt bei der Schulaufsichtsbehörde die Einführung von sportmotorischen Tests in allen Grundschulen (Klasse 2 und 4) des Stadtbezirks an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.2.2 Antrag der CDU-Fraktion
Porto sparen!
AN/0326/2010**

Nach reger Diskussion wird der Antrag als Anregung bzw. Prüfauftrag an die Verwaltung umformuliert.

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung regt an, dass die Verwaltung ein Konzept zur künftigen deutlichen Reduzierung der städtischen Portokosten erarbeitet und die Einsparpotentiale im innerstädtischen Postversand darstellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**9.1.1 Bürgerhaushalt 2010 - Beteiligung der Bezirksvertretungen am Beratungsverfahren
Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
0520/2010**

Beschluss

Die Bezirksvertretung Mülheim folgt dem Votum der Verwaltung und empfiehlt dem Rat die Umsetzung der durch die Verwaltung positiv beschiedenen Vorschläge.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.2 Geruchsbelästigung durch Ginkgo-Bäume
0330/2010**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim lehnt die Fällung der Ginkgo-Bäume ab.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.3 Vergabe bezirkisdienlicher Mittel nach § 37 Abs. 3 GO für das Hj. 2010
0764/2010**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt die Verwendung von bezirksorientierten Haushaltsmitteln gem. § 37 Abs. 3 GO NW für das Hj. 2010 gem. Anlage.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Frau Wolter.

**9.1.4 Vergabe von Kulturmitteln für das Hj. 2010
0769/2010**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt, aus bezirklichen Kulturmitteln 2010 die in der Anlage aufgeführten Zuschüsse zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.5 Aufstellung einer Erinnerungstafel "Zwangsarbeiterlager Köln-
Mülheim"
0772/2010**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim stimmt der Aufstellung einer Erinnerungstafel zum ehem. Zwangsarbeiterlager am Rheinufer Mülheim in Höhe der Schlackenbergwerft durch die Geschichtswerkstatt Mülheim zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.1.6 Prioritätenliste über Tempo 30-Zonen im Stadtbezirk Mülheim 0469/2010

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim stimmt der vorgelegten Prioritätenliste über Tempo 30-Zonen in den Wohngebieten des Stadtbezirkes Mülheim zu.

Sie beauftragt die Verwaltung, entsprechend der o. a. Prioritätenliste die schrittweise Einführung von Tempo 30-Zonen sowie Maßnahmen zur Öffnung der Einbahnstraßen für den Radverkehr kontinuierlich zu planen und der Bezirksvertretung zum Beschluss vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen gegen die CDU und FDP sowie bei Enthaltung von Frau Wolter.

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.2.1 Beschluss über die Einleitung betreffend die Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 74480/04 Arbeitstitel: Oberiddelsfeld in Köln-Holweide, 2. Änderung 5139/2009

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, das Verfahren zur Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 74480/04 gemäß § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 8 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB für das Gebiet zwischen südlicher Grenze des Krankenhauses Holweide, Neufelder Straße bis Kreuzung Dellbrücker Mauspfad, westlich der Wohnbebauung der Siedlung Mielenforst, Schlagbaumsweg, Colonia-Allee in Köln-Holweide — Arbeitstitel: Oberiddelsfeld in Köln-Holweide, 2. Änderung— einzuleiten. Ziel ist es, die im Bebauungsplan festgesetzte Fläche für Gemeinschaftsstellplätze, die dem Krankenhaus Holweide zugeordnet ist, teilweise in eine Fläche für Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung "Schule für Jugendpsychiatrie" zu ändern und geringfügig zu erweitern.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.2.2 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes "Südlich Arnsberger Straße" in Köln-Buchheim 4019/2009

Herr Lünenbach weist darauf hin, dass die im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes zu beratende Frage der Zweckbestimmung „Schule“ nicht zum ersten Mal Thema in der BV ist. Es sei festzustellen, dass der Bedarf für weitere Angebote an weiterführenden Schulen für den Stadtbezirk Mülheim nicht gegeben ist. Dies werde von den Schulleitungen der umliegenden Gymnasien und des Erich-Gutenberg-Berufkollegs bestätigt. Es handelt sich bei der Erweiterung des Privatschulwesens nicht um die Schaffung eines ergänzenden Angebotes sondern vielmehr einer Konkurrenzsituation zu den städtischen Gymnasien. Aus diesem Grunde erfolgte nach seiner Kenntnis auch keine Mitzeichnung der entsprechenden Passagen zur „Erweiterung des Gymnasiums Dialog“ in der „Beschlussvorlage über die zukünftige Nutzung der Platzfläche südlich der Arnsberger Straße in Köln-Buchheim, TOP 9.2.7 der Sitzung der BV Mülheim am 22.06.2009“ durch das Schuldezernat. Insbesondere wurde nach der Vorstellung der Ergebnisse des Realisierungswettbewerbs im interfraktionellen Gespräch durch das Stadtplanungsamt deutlich, dass die geplante Bebauung viel zu massiv, überdimensioniert und städtebaulich auf diesem Grundstück nicht zu vertreten ist. Insgesamt ist vor dem Hintergrund der Grundstücksfläche und der voluminösen Hochbauten eine Freiflächengestaltung kaum möglich. So ist nicht erkennbar, wo die Schulhoffläche für ca. 730 Schüler und der ruhende Verkehr innerhalb des Wettbewerbsgebietes untergebracht werden sollen. Zumal nach Behauptung des Schulträgers zahlreiche Schüler aus dem Umland (Bergischen etc.) anreisen und z.B. die Theaterräume außerschulisch als Versammlungsstätte genutzt werden sollen, ist zu erwarten, dass sich der bereits vorhandene Parkdruck in diesem Gebiet weiter verstärkt. Aufgrund der Überfrachtung des Wettbewerbsgebietes sind zudem die Ziele der im Rahmen der „Regionale 2010 – Strunder Bach“ gefassten Beschlüsse nicht umsetzbar. Eine in der Sitzung des Integrationsrates vom 04.11.2008 beschlossene, und auch vom Schuldezernat unterstützte, umfassende Prüfung geeigneter anderer Örtlichkeiten und von Standortalternativen, z.B. in der Innenstadt und im linksrheinischen Köln, an denen das dortige schulische Angebot im Sinne des Schulkonzeptes bereichert und ergänzt werden könnte, sei bis heute seitens der Verwaltung nicht erfolgt.

Die beiden Punkte des Änderungsantrags der SPD-Fraktion/Fraktion Bündnis90/DieGrünen werden von Herrn Lünenbach im Einzelnen wie folgt begründet:

Begründung zu 1.

In der gesamten Stadt Köln, insbesondere im Stadtbezirk Mülheim, besteht ein erheblicher Bedarf an zusätzlichem Wohnraum. Bei einer immer älter werdenden Bevölkerung besteht insbesondere auch ein Bedarf an seniorenrechtlichen Wohnungen. Dieser könnte hier im Zentrum von Buchheim gedeckt werden.

Begründung zu 2.

Die zukünftige Nutzung des Platzes an der Arnsberger Straße ist sowohl politisch als auch in der Bevölkerung äußerst umstritten. (Siehe dazu auch die Pressemitteilung des „Bürger- und Heimatvereins Buchheim e.V.“ vom 18.06.2009). Es wäre gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern von Buchheim nicht zu vertreten, hier eine Öffentlichkeitsbeteiligung im „beschleunigten Verfahren“ durchzusetzen. Um die Akzeptanz der Bürgerinnen und Bürger für eine Bebauung des ehemaligen Festplatzes zu erhal-

ten, ist eine intensive Diskussion im Rahmen einer öffentlichen Bürgeranhörung erforderlich.

Herr Dr. Portz führt aus, dass die vorgetragenen Argumente nicht haltbar seien, wenn man sich näher mit dem Konzept beschäftigt habe. In sich sei die vorgetragene Argumentation auch nicht schlüssig, da zwar von einem nicht vorhandenen Bedarf in Mülheim gesprochen werde aber zugleich anerkannt wird, dass Schüler auch aus dem Umland anreisen werden. Nach seiner Ansicht handelt es sich damit um eine Schülerzielgruppe, die die Gymnasien im Stadtbezirk ohnehin nicht besuchen würde. Insoweit könne auch nicht von einer Konkurrenzsituation gesprochen werden. Insgesamt sei festzuhalten, dass eine Überdimensionierung des Baukörpers für das zu bebauende Grundstück nicht gegeben ist. So sei z.B. die Schulhoffläche größer als die des Genoveva-Gymnasiums und es würden mehr Parkplätze errichtet als baurechtlich vorgeschrieben. Es handele sich vielmehr um eine architektonische Aufwertung für das gesamte Gebiet.

Frau Restle bekräftigt die Ausführungen von Herrn Lünenbach und stellt klar, dass die Frage des Bedarfs im Vordergrund stehe und das Areal für eine derart massive Bebauung nicht geeignet ist.

Herr Stahl gibt zu Bedenken, dass zudem die Schülerzahlen in Zukunft sinken und damit auch der Bedarf im Stadtbezirk geringer ausfallen werde.

Herr Krüger begrüßt die Initiative des Schulträgers. Dieses Projekt sei ein gelungenes Beispiel für die immerzu geforderte Bildungsintegration von Menschen mit Migrationshintergrund und sei es Wert, unterstützt zu werden. Zudem bestehe ein großer Bedarf an öffentlich zugänglichen Turnhallen im Stadtbezirk, der durch den Neubau gemildert werden könne.

Herr Dr. Bozay beklagt, dass gerade der interkulturelle Ansatz in deutschen Schulen des gemeinsamen Lernens aller Nationalitäten zu unterstützen sei und nicht die Schaffung selbstethnisierender Schulstrukturen. Außerdem sollten bei derartigen Planungen die Transparenz in der Diskussion und eine entsprechende Bürgerbeteiligung sichergestellt sein.

Herr Hübecker führt aus, dass es sich nach seiner Auffassung um ein unterstützungswürdiges Konzept handelt.

Frau Restle stellt klar, dass hier nicht das Konzept an sich diskutiert werden solle, sondern sich die Frage stellt, ob das Grundstück für die vorgestellte Bebauung geeignet ist.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs lässt getrennt über den Beschlussvorschlag der Verwaltung, die Alternative und den Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis90/DieGrünen abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB einen Bebauungsplan für das Gebiet zwischen Arnsberger Straße im Norden, Frankfurter Straße im Westen und nördlich der KVB-Trasse Köln-Deutz – Köln-Dellbrück (Ge-

markung Mülheim Flur 02 Flurstücke 2238, 2239, 2000, 1245, 1772, 1580, 1581, 409/3, 1800, 1832, 1833, 1834, 1835, 1836, 1837, 1838, 1839, 1840, 1842, 2723, 2725 und teilweise 2739, 2726) —Arbeitstitel: "Südlich Arnsberger Straße" in Köln-Buchheim— aufzustellen mit dem Ziel, eine Fläche für Gemeinbedarf - Zweckbestimmung Schule- festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt gegen CDU und FDP.

Alternative:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, nach Abschluss des Wettbewerbsverfahrens auf Grundlage der Wettbewerbsergebnisse über den Antrag des Vorhabenträgers auf Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes nach § 12 Baugesetzbuch (BauGB) unter Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig abgelehnt bei Enthaltung von Frau Wolter.

Änderungsantrag:

1. Die Bezirksvertretung Mülheim bestätigt und bekräftigt ihren Beschluss vom 22.06.2009 und empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, die Verwaltung zu beauftragen, mit einem Investor Planungsalternativen für eine zukünftige Nutzung des Standorts für Wohnbebauung unter Berücksichtigung von seniorenrechtlichem Wohnen zu entwickeln.
2. Die Bezirksvertretung Mülheim lehnt, unabhängig von der Zweckbestimmung im Bebauungsplan und zukünftigen Nutzung des Grundstücks, ein beschleunigtes Verfahren nach § 13a BauGB bei der Aufstellung des obigen Bebauungsplanes ab. Es ist das übliche Verfahren mit einer frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung mit Durchführung einer öffentlichen Bürgeranhörung nach Modell II durchzuführen. Des Weiteren ist eine förmliche Umweltprüfung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

zu 1.

Mehrheitlich beschlossen gegen die CDU, FDP und Frau Wolter.

zu 2.:

Mehrheitlich beschlossen gegen CDU, FDP und Enthaltung von Frau Wolter.

**9.2.3 Planungsaufnahme zur Errichtung einer 6-gruppigen integrativen Kindertageseinrichtung am Dellbrücker Mauspfad 125 - 127, 51069 Köln (Dellbrück)
0166/2010**

Beschluss:

Die Vorlage wird wegen erheblichen Beratungsbedarfs vertagt.

**9.2.4 Beschluss über die Offenlage betreffend die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 73479/07
Arbeitstitel: 2. Änderung In den Wichheimer Wiesen in Köln-Holweide
0232/2010**

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Entwurf zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 73479/07 für das Gebiet südlich der Gesamtschule Holweide und nördlich der Kleingartenanlage am Schlagbaumsweg —Arbeitstitel: 2. Änderung In den Wichheimer Wiesen in Köln-Holweide— im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB) nach § 3 Abs. 2 BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.2.5 Planfeststellungsverfahren nach dem Bundesfernstraßengesetz (FStrG); hier: Stellungnahme zu dem 8-streifigen Ausbau der Bundesautobahn A 3 zwischen der Anschlussstelle Leverkusen und der Anschlussstelle Köln-Mülheim
0304/2010**

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt die als Anlage 3 beigefügte Stellungnahme zum Planfeststellungsverfahren für den 8-streifigen Ausbau der Bundesautobahn A 3 zwischen der Anschlussstelle Leverkusen und der Anschlussstelle Köln-Mülheim auf dem Gebiet der Stadt Köln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.2.6 Festlegung des Stadtumbaugebietes 'Regionale 2010' gemäß § 171b Baugesetzbuch (BauGB) 4112/2009

Beschluss:

Die in den Anlagen 2 bis 8 gekennzeichneten Bereiche

- Landschaftspark Belvedere,
- Reaktivierungsbereich Lindenthaler Kanäle,
- Kultur- und Landschaftsachse Strunder Bach,
- Kiesabbaulandschaft Meschenich-Keldenich,
- Südliche Heideterrasse/Portal Gut Leidenhausen und
- Flughafen 'Butzweilerhof'.

werden als Stadtumbaugebiet 'Regionale 2010' gemäß § 171b Baugesetzbuch (BauGB) festgelegt.

Der Stadtentwicklungsausschuss verzichtet auf eine nochmalige Vorlage, falls alle sechs zu beteiligenden Bezirksvertretungen ohne Einschränkungen zustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.2.7 MÜLHEIM 2020
Integriertes Handlungskonzept für Köln-Mülheim, -Buchforst und -
Buchheim
hier: Wahl weiterer Mitglieder des Veedelsbeirates
0595/2010**

Beschluss:

Der Rat wählt folgende Personen zu Mitgliedern sowie stellvertretenden Mitgliedern:

	Mitglied	stellv. Mitglied
Liga der freien Wohlfahrtsverbände:	Helga Blümel	Uli Volland-Dörmann
Bürgerdienste Mülheim:	Claudia Greven-Thürmer	Wilhelmine Streuter
Integrationsrat:	Dimitri Rempel	Ali Esen
Forum Bildung:	wird nach der Gründung benannt	
Forum Wirtschaft:	wird nach der Gründung benannt	
weitere Mitglieder:	Pfarrer Stephan Wagner	Klaus Müller

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim

10.2.2 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2008 5301/2009

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

10.2.3 Zebrastreifen und Fußgängerampel auf der Paffrather Straße in Dellbrück hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim vom 14.12.2009, TOP 8.1.5 5406/2009

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

10.2.4 Hundekottütenverteilkonzept 0708/2010

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

10.2.5 "Aktiv für Demokratie - gegen Rechtsextremismus, Fremdenfreundlich- keit und Rassismus" 0428/2010

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

10.2.6 Broschüre "Lebenswerte Veedel - Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln - Gute Beispiele aus der Praxis" 0816/2010

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

10.2.7 WWF Earth Hour 2010 in Köln 0906/2010

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

10.2.8 MÜLHEIM 2020 - Bericht über die Bürgerinformation am 22.02.2010 und Informationen zum weiteren Vorgehen zur Umsetzung des integrierten Handlungskonzeptes 0979/2010

Die Mitteilung der Verwaltung wurde bereits zur Sitzung umgedruckt.

10.3 Bemerkungen zur Niederschrift



Norbert Fuchs
(Bezirksbürgermeister)

gez. Aderholt

Aderholt
(Schriftführer)